

DIE UNGLAUBLICH GUTE VERSTEIGERUNG 2.0



© identitaets-verstaerker.com

Eine Benefiz-
Auktion von



Vorwort



Liebe Leserin, liebe Leser,

alles was zum zweiten Mal im Köln-Bonner Raum stattfindet ist Brauchtum und ab dem dritten Mal dann Tradition – dies vorausgeschickt, freuen wir uns heute deshalb sehr, Sie ganz herzlich zur zweiten „unglaublich guten Versteigerung“ einladen zu dürfen!

Denn wie auch schon im vergangenen Jahr, heißt es am Samstag, den 21. November 2015 in der Zeit von 11:00 bis 14:00 Uhr wieder „zum Ersten, zum Zweiten und zum Dritten! zugunsten Bedürftiger“ – freuen Sie sich schon jetzt mit uns auf viele schöne Versteigerungslose und allem voran natürlich darauf, dass sämtliche Einnahmen auch in diesem Jahr den unterstützten Sozialprojekten der beteiligten Clubs zugute kommen.

Aber was wäre eine „unglaublich gute Versteigerung 2.0“ ohne Innovation? Viele Menschen und Organisationen engagieren sich zum Wohle Dritter und dies häufig sowohl club- wie auch organisationsübergreifend. Gerade deshalb freuen wir uns auch so sehr, dass in diesem Jahr nicht nur die Anzahl der teilnehmenden Rotary-Clubs von elf auf zwölf gestiegen ist, sondern dass auch der Lions-Club Theophanu Köln, der Club Soroptimist International Köln und der Innerwheel Club Köln die Versteigerung von Herzen unterstützen.

Wir laden Sie ein – kommen Sie zahlreich mit Freunden & Bekannten und bieten Sie mit Freude auf die diesjährigen Angebote, denn wie auch schon im letzten Jahr wird es sich doppelt lohnen, für jeden Einzelnen, der erfolgreich ersteigert, und für die, denen der Erlös zugute kommt.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne Veranstaltung und freuen uns schon jetzt auf das persönliche Kennenlernen!

Herzlichst,

Jürgen Hoffmann

Stefan Müller

Grußwort



Liebe Besucher der „Unglaublich guten Versteigerung“,

diese tolle Veranstaltung findet nun schon zum wiederholten Male statt. Durch die Erlöse aus dieser „UNGLAUBLICH GUTEN VERSTEIGERUNG“ kann Menschen geholfen werden, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Viele lokale und regionale, aber auch einige internationale Projekte helfen, Kindern und Jugendlichen neue Perspektiven bei Ihrer Ausbildung zu geben, die ihnen nachhaltig Aussichten auf ein lebenswertiges Leben eröffnen. Aber auch Ältere, Behinderte und Kranke werden gleichermaßen bedacht. Rotarierinnen und Rotarier aus den Regionen Köln und Bonn haben sich große Mühe gegeben, viele großartige Angebote zusammengetragen, die sicherlich Ihr Interesse finden werden.

Bieten Sie mit, seien Sie großzügig und helfen Sie so mit, die Not auf dieser Welt ein wenig zu lindern. Wir sind auf Ihr Interesse und Ihre Teilnahme angewiesen.

Es ist mir ein Bedürfnis, all denjenigen herzlich zu danken, die durch Ihre Spenden diese Versteigerung ermöglichen und die durch ihren persönlichen Einsatz die Durchführung sichergestellt haben.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei dieser unterhaltsamen Veranstaltung und den Veranstaltern einen schönen Erfolg für ihre Projekte.

Ich grüße Sie herzlich.

Ihr Jörg Dienenthal

Die Auktionslose!



01. Oben-Ohne?

Ersteigern Sie eine gemütliche Ausfahrt mit einem Jaguar MK II, 3,4 ltr, Baujahr 1967 mit „Chauffeur“ - hoffentlich bei schönem Wetter: Viel Spaß mit offenem Verdeck!

Anbieter: Michael Rouwen, Rotary Club Bonn-Siebengebirge

Mindestgebot:
75€



02. Abend-Essen?

Einladung eines Paares zu einem 5-Gänge-Abendessen in gemütlicher Atmosphäre für einen netten Abend zu acht (Gastgeber plus sechs Gäste).

Anbieter: Marion Stein, Rotary Club Köln Kastell

Mindestgebot:
100€



03. Musik-Unterricht?

Ersteigern Sie einen Gutschein für zwei Stunden Privat-Kammermusikunterricht – für Streichersensibles. Nach Wahl mit oder ohne Klavier.

Mindestgebot:
80€

Anbieter: Andreas Winnen, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg



05. Kunst-Vortrag?

Mit diesem Los ersteigern Sie den Vortrag „Weltkunst – Zustand der Moderne in einer globalisierten Welt“ an einem Ort Ihrer Wahl (Reguläres Honorar: 1.200,- EUR).

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Peter Mönning, Rotary Club Köln-Kastell



04. Zahn-Reiniger?

Drei Gutscheine für eine einstündige Zahnreinigung und Beratung, durchgeführt durch eine Prophylaxemitarbeiterin der Praxis WDR-Arkaden Köln. Gültig bis 31.03.2016.

Mindestgebot:
100€

Anbieter: Dr. Mathias Sommer, Rotary Club Köln-Kapitol



06. Identitäts-Verstärker?

Freuen Sie sich auf einen neuen Auftritt. Ersteigern Sie ein neues Logo für Ihre Firma oder für sich als Privatperson und lassen Sie dieses in Visitenkarte und Briefbogen integrieren.

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Stefan Müller, Rotary Club Bergisch Gladbach



07. Candle-Lighter?

Ersteigern Sie einen Gutschein für ein Candle Light Dinner (3-Gang-Menü für 2 Personen) im Rheinhotel Dreesen in Bonn.

Mindestgebot:
50€

Anbieter: Olaf Dreesen, Rotary Club Bonn-Siebengebirge



09. Köln-Entdecker?

Ob Odysseum, Lommi, Kastell, Keupstraße oder Triangel: Bis zu 24 Personen werden herzlich empfangen, um Köln's „Schokoladenseite“ auf dem Drahtesel zu erleben.

Mindestgebot:
500€

Anbieter: Club-Los, Rotary Club Köln-Kastell



08. Sinfonie-Dirigent?

Nur für ganz Mutige: 2 Stunden vorbereitenden Privatunterricht mit anschließender Dirigenten-Tätigkeit im Rahmen einer Probe mit einem Bonner Orchester.

Mindestgebot:
185€

Anbieter: Andreas Winnen, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg



10. Musik-Freak?

Wir digitalisieren bis zu 250 CD's Ihrer Sammlung in best-möglicher Qualität und stellen Ihnen diese auf einer Festplatte zur Verfügung.

Mindestgebot:
50€

Anbieter: C. Neufert, RC Bergisch Gladbach/ C. Mertens, RC Köln-Kastell



11. Wahnsinns-Wochenende?

Für Genießer: Zwei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Rheinblick, Minibar und Frühstück im Rheinhotel Dreesen von Freitag bis Sonntag.

Mindestgebot:
250€

Anbieter: Fritz Dreesen, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg



13. Fein-Schmecker?

Dieses Los ist genau das Richtige für Freunde des guten Geschmacks. Denn der Anbieter bewirtet nicht nur 6 Personen bei sich Zuhause, sondern könnte auch ein Sternekoch sein.

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Kai Optenhögel, Rotary Club Bergisch Gladbach



12. Tief-Stapler?

Ein ganz spezielles Erlebnis: Ersteigern Sie zwei Karten für ein weltweit einzigartiges Jazz-Konzert inkl. Speis & Trank im Kronleuchtersaal des Kölner Untergrundes.

Mindestgebot:
50€

Anbieter: Otto Schaaf, Rotary Club Köln-Kapitol



14. Dirigenten-Unterricht?

Sie spielen schon immer mit dem Gedanken, privaten Dirigenten-Unterricht zu nehmen? Testen Sie es zwei Stunden lang, ob mit allgemeinem Werk oder nach Wunsch.

Mindestgebot:
100€

Anbieter: Andreas Winnen, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg




15. Bau-Sparer?

Gutschein über einen Bausparvertrag bei der Bausparkasse Mainz AG mit einer Startfinanzierung von 200,- EUR. Ein optimales Weihnachtsgeschenk für die Enkel.

Mindestgebot:
100€

Anbieter: Bernd Dedert, Rotary Club Bonn-Siebengebirge



17. American-Dream?

Ersteigern Sie sich einen Traum: Für ein ganzes, sonniges Wochenende wird Ihnen hier ein 68er Mustang Cabriolet zur Verfügung gestellt - einfach tanken und losfahren!

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Edith Strunk, Rotary Club Köln-Kapitol



16. Juweliers-Gutschein?

Schmuck geht immer und bringt garantiert die Augen zum glitzern. Hier bieten Sie auf einen Einkaufsgutschein im Wert von 500,- EUR bei Juwelier Vassiliou in Bonn.

Mindestgebot:
250€

Anbieter: Jannis Vassiliou, Rotary Club Bonn-Siebengebirge



18. Waidmanns-Heil?

Wild für Ihr Weihnachtsmenü - ein „Paket“ direkt vom Jäger! Bestehend aus je einer Reh- und Wildschweinkeule sowie einem Reh- und einem Wildschweinerücken.

Mindestgebot:
75€

Anbieter: Klaus Mann, Rotary Club Bonn-Siebengebirge



19. Aktiv-Mitglieder?

1-Tages-Workshop für Ihren Club oder Verein zum Thema Mitglieder-Gewinnung und -Aktivierung. Freuen Sie sich auf Vortrag, Gruppenarbeit und Rollenspiele.

Mindestgebot:
240€

Anbieter: Jürgen Hoffmann, Rotary Club Köln-Kastell



20. Immobilien-Beratung?

Analysieren Sie Ihre Immobilie: Ob Umbaumöglichkeiten, Energie-Optimierung oder Umgestaltung: Sie bestimmen die Schwerpunkte des dreistündigen Termins.

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Thomas Duda, Rotary Club Bergisch Gladbach

21. Erste-Hilfe?

Frischen Sie Ihre Kenntnisse in Sachen Wiederbelebung auf und ersteigern Sie die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, angeleitet durch Dr. Stefan Braunecker, Notarzt der Stadt Köln.

Mindestgebot:
150€

Anbieter: Stefan Braunecker, Rotary Club Köln-Ambassador



22. Meister-Jäger?

Für Jäger oder Jägerin: Erlegen eines Rehbocks oder alternativ eines Wildschweins in einem Revier im Westerwald (30 km südlich von Bonn).

Mindestgebot:
75€

Anbieter: Theo Burchard, Rotary Club Bonn-Siebengebirge



23. Mountain-Biker?

Genießen Sie (eine oder zwei Personen) eine privat geführte Mountainbike-Tour rund um Gummersbach. Anschließendes Abendessen ist natürlich auch enthalten.

Anbieter: Jörg Lentz, Rotary Club Köln-Kapitol

Mindestgebot:

75€



25. Zeit-Messer?

Nehmen Sie sich die Zeit, auf eine hochwertige Yachtuhr der Marke „Wempe“ zu bieten. Das massive Messing-Gehäuse ist auf einem Holzbrett befestigt - betrieben durch ein Quarz-Batteriewerk.

Mindestgebot:

100€

Anbieter: Axel Schwarz, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg



24. Laser-Drucker?

Ersteigern Sie einen Lexmark C792 de Colorlaserdrucker A4, 512 MB Druckerspeicher, Druckvolumen 150.000 Seiten/ Monat. Offizieller Preis: 1.200,- EUR.

Anbieter: Waldemar Zgrzebski, Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg

Mindestgebot:

120€



26. Hochzeits-Doku?

Erleben Sie den schönsten Tag im Leben immer wieder, indem Sie die photographische Dokumentation einer Hochzeit ersteigern - ob grün, silber oder gold entscheiden Sie!

Anbieter: Christian Stakelbeck, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:

75€



27. Haus-Aufnahme?

Setzen Sie Ihre vier Wände in Szene und profitieren Sie von den besonderen Foto-Aufnahmen von und mit Kunstfotograf Joshua A. Hoffmann. Erleben Sie Ihre Immobilie in bisher nicht gekannter Weise.

Anbieter: Jürgen Hoffmann, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:
250€



29. Wein-Schmecker?

Eine Weinprobe im Kölner Weinmuseum mitsamt Rundgang über den Weinberg, Weinhistorie Kölns und Trauben-Naschen (im September 2016; für bis zu 20 Personen).

Anbieter: Markus Wittling, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:
150€



28. Fußball-Star?

Ersteigern Sie zwei VIP-Logen-Karten zum Spiel des FC Schalke 04 gegen APOEL Nikosia am Donnerstag, den 26.11.2015. Wert pro Karte: ca. 275,-EUR

Anbieter: Axel Ruwe, VOLKSWAGEN AG

Mindestgebot:
250€



30. Leistungs-Check?

Lernen Sie am High-Tech-Gerät Ihren Körper kennen: Die Spiroergometrie misst die Leistungsfähigkeit von Herz, Lunge, Muskulatur und Stoffwechsel.

Anbieter: Dr. Stefan Binder, Rotary Club Bergisch Gladbach

Mindestgebot:
150€





31. Old-Timer?

Die Fahrt mit einem Oldtimer durch das Bergische Land oder entlang der Mosel stellt ein ganz besonderes Erlebnis dar. Hier wird mitsamt Picknick noch einer draufgesetzt.

Anbieter: Carsten Winkelbach, Rotary Club Bergisch Gladbach

Mindestgebot:
95€



33. English-Student?

Sprachkurs in Malta: 2 Wochen ESE Junior Club 20 oder eine Woche ETI Professional English Mini Group 25 (mit Unterkunft/HP, ohne Flug).

Anbieter: Dr. Martin Kirchner-Anzinger, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:
400€



32. Photo-Buch?

Ersteigern Sie die Erstellung der Datei für ein 40-seitiges Fotoalbum aus Ihren digitalen Fotos – sei es aus dem letzten Urlaub, dem Geburtstag oder von einem anderen schönen Anlass.

Anbieter: Gerd Blümel, Rotary Club Bergisch Gladbach

Mindestgebot:
40€



34. Spritz-Tour?

Genießen Sie einen stilvollen Ausflug mit dem Oldtimer durch die Voreifel oder das Bergische Land! Mit Kaffee und Kuchen werden die Tanks wieder voll aufgeladen und der Nachmittag abgerundet.

Anbieter: Johannes Zilkens, Rotary E-Club Köln

Mindestgebot:
75€



35. Tango-Tänzer?

Entfachen Sie argentinisches Feuer in sich und ersteigern Sie eine Privatstunde für Anfänger. Der Unterricht wird nach Vereinbarung vormittags oder abends in Köln abgehalten

Mindestgebot:
50€

Anbieter: Pascal Grüttner, Rotary Club Köln-Ambassador



37. Erfinder-Geist?

Toben Sie sich kreativ aus und drucken Sie Ihr Wunschobjekt in 3D! Ideenbesprechung, Vorlagen, Designhilfe und Drucktauglichkeitsprüfung sowie Materialkosten bis zu 100,- EUR inklusive!

Mindestgebot:
200€

Anbieter: Alexander de Greiff, Rotary E-Club Köln



36. Video-Konferenz?

Nutzen Sie die Vorteile des World Wide Webs und ersteigern Sie eine geführte Videokonferenz zu einem Meeting Ihrer Wahl. Erreichen Sie bis zu 125 Teilnehmer via Computer, Smartphone oder Tablet und kommen Sie von überall aus zusammen.

Mindestgebot:
300€

Anbieter: Alexander de Greiff, Rotary E-Club Köln



38. Fluxus-Kenner?

Ersteigern Sie ein Multiple des französischen Künstlers Robert Filliou, 32,5 x 23,5 cm, aus Edition „Künstlerpost“, von 1969. Handsigniert.

Mindestgebot:
80€

Anbieter: Mechthild Potthoff, Rotary Club Köln-Kastell



39. Rechts-Beratung?

Sichern Sie sich juristische Unterstützung durch kompetente Anwälte und räumen Sie Probleme aus der Welt, bevor sie überhaupt entstehen.

Anbieter: Dr. Abdullah Emili, Rotary Club Köln-Ambassador

Mindestgebot:
150€

41. Magnum-Flasche?

Ein spritziges Vergnügen ist mit der Sonderanfertigung der 9-Liter-Flasche Salamanzar vom Weingut Richter aus Winningen garantiert. Der edle Riesling-Sekt, Jahrgang 2014, überzeugt.

Anbieter: Norbert Bluhm, Rotary Club Koblenz-Mittelrhein

Mindestgebot:
400€

RICHARD
RICHTER
WEINGUT
Salmanazar
Riesling Gutssekt
Brut

40. Über-Flieger?

Heben Sie ab und genießen Sie die Eifel und den Niederrhein aus der Vogelperspektive. In einer Mooney M20J sind noch zwei Passagier-Plätze zu vergeben. Abflug- und Lande-Ort ist der Verkehrsflughafen Mönchengladbach.

Anbieter: Carsten Gropp, Rotary E-Club Köln

Mindestgebot:
350€

42. Köln-Fan?

Holen Sie sich ein Stück Köln nach Hause und ersteigern Sie einen originalen Fußball des 1. FC Köln mit den Unterschriften der Spieler.

Anbieter: Stefan Winden, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:
75€



43. Kurz-Urlaub?

Entfliehen Sie dem Alltag und verbringen Sie zwei erholsame Nächte zu zweit im Drei-Sterne-Hotel Esplanade direkt an den Kölner Ringen. Unterbringung im Doppelzimmer inkl. Frühstück.

Anbieter: Maren Köhler, Soroptimist International Club Köln

Mindestgebot:

160€



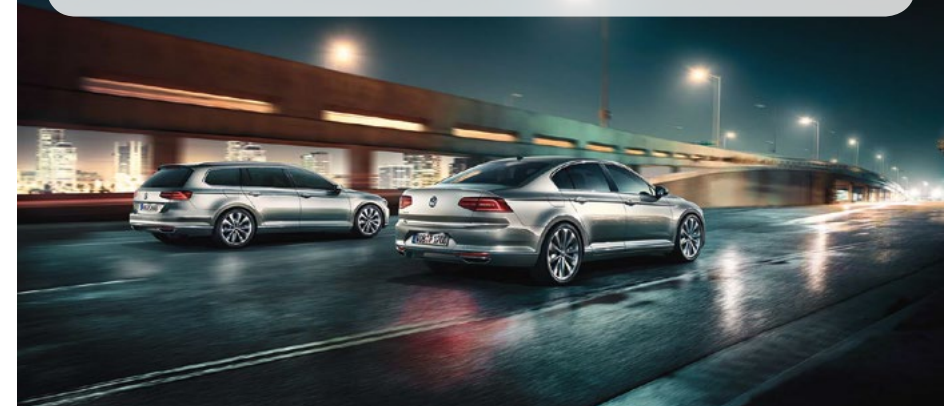
45. Ressourcen-Schoner?

Bewusster fahren und Umwelt schonen – bei der „Volkswagen driving experience“ wird Ihnen ein ökologischer Fahrstil im 4-Phasen-Programm antrainiert. Das Los gilt für 2 Personen.

Anbieter: Heinrich Thomas GmbH & Co. KG

Mindestgebot:

340€



44. Baubestands-Beratung?

Bei einem Ortstermin im Köln-Bonner Raum berät Sie Architekt Hendrik Eltze fachkundig und kompetent bezüglich Energiesparmaßnahmen und Baukostenaufwendungen, die bei Modernisierungsmaßnahmen anfallen können.

Anbieter: Hendrik Eltze, Rotary Club Köln-Ambassador

Mindestgebot:

190€



46. Urlaubs-Photograph?

Bieten Sie auf eine praktische, graue Rollei-Phototasche im Vintage-Look, um tolle Eindrücke festzuhalten und zu schützen. Der nächste Urlaub kommt bestimmt.

Anbieter: Hanna Höner, Soroptimist International Club Köln

Mindestgebot:

49€





47. Konzert-Liebhaber?

Ersteigern Sie ein privates Klavierkonzert mit Tomoko Ichimura-Dittmann! Jeder, der zu Hause einen Flügel hat (vorzugsweise Steinway), kann sie zu Hause mit Werken von Schubert, Debussy und Lisz erleben.

Anbieter: Tomoko Ichimura-Dittmann, Rotary Club Köln-Ambassador

Mindestgebot:
300€



49. Moment-Aufnahme?

Bieten Sie auf eine praktische, braune Rollei-Phototasche, um tolle Eindrücke festzuhalten und zu schützen. Der nächste Urlaub kommt bestimmt.

Anbieter: Hanna Höner, Soroptimist International Club Köln

Mindestgebot:
49€

Opjepass!  Benefizkonzert



48. Kölsche-Katzen?

Erleben Sie das diesjährige OPJEPASS! - Benefizkonzert für Kölner Kinder am 12. Dezember hautnah. Mit Ihren zwei VIP-Karten sitzen Sie nicht nur in der ersten Reihe, sondern werden von Cat Ballou auch im Backstagebereich begrüßt.

Anbieter: Stefan B. Post & Jochen Ewald, Rotary Club Köln-Kastell

Mindestgebot:
80€



50. Homepage-Beratung?

Halten Sie Ihren Webauftritt up-to-date und profitieren Sie von einer zweistündigen, individuellen Homepage-Beratung! Dabei erfahren Sie mehr über Trends im Web und Tipps zu Anforderungen von Suchmaschinen und mobilen Endgeräten.

Anbieter: Sylvia Achenbach, Soroptimist International Club Köln

Mindestgebot:
150€



51. Trikot-Sammler?

Kaum ein anderer Verein darf sich derart treuer Fans rühmen wie unser FC. Ersteigern Sie ein Original-Trikot des 1. FC Köln mit den Unterschriften der Spieler.

Mindestgebot:
100€

Anbieter: Stefan Winden, Rotary Club Köln-Kastell



53. Haar-Pflege?

Sie bieten auf ein Kérastase-Haarpflege-Programm inklusive Produktberatung. Individuell für jeden Haartypen.

Mindestgebot:
40€

Anbieter: Jutta Wolter, Soroptimist International Club Köln



52. Moderne-Kunst?

Ersteigern Sie ein Originalgemälde („On Tour“, Mischtechnik auf Leinwand, 120 x 90 cm, 2015) aus der Semesterabschlussarbeit eines Kunststudenten der Alanus Hochschule in Alfter.

Mindestgebot:
250€

Anbieter: Michael Gatzke, Lions Club Köln-Theophanu



54. Mehr-Hören?

Sie ersteigern ein Amplicomms PowerTel M9000 Senior-Smartphone speziell für die ältere Generation. Einfacher und lauter.

Mindestgebot:
149€

Anbieter: Renate Linden, Soroptimist International Club Köln




55. Beauty-Queen?

„Gefühlte Schönheit“ aus der MALU WILZ Kosmetikserie, abgestimmt auf Ihren individuellen Typen inkl. einer Produktberatung.

Mindestgebot:
30€

Anbieter: Jutta Wolter, Soroptimist International Club Köln



57. Herren-Ausstatter?

Ersteigern Sie einen Bekleidungsgutschein für Herren inklusive ausführlicher Stilberatung.

Mindestgebot:
90€

Anbieter: Alexandra Ebinghaus, Soroptimist International Club Köln



56. Photo-Künstler?

Mit diesem Los ersteigern Sie ein inszeniertes Fotoshooting, durch das ihre Botschaft auf garantiert einzigartige und nachhaltige Weise visualisiert wird. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Mindestgebot:
350€

Anbieter: Janosch Gruschczyk



58. Online-Auftritt?

Ersteigern Sie Planung, Layout, Design und Hosting einer Webseite für sich oder Ihr Unternehmen im Wert von 1.200,- EUR.

Mindestgebot:
300€

Anbieter: Erich Bauer, Rotary Club Leverkusen



59. Berlin-Interessiert?

Ersteigern Sie sich ein private Führung durch Berlin - von politisch bis szenig - für 2 Personen.
Hin-und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn für beide Personen inklusive.

Anbieter: Andrea Farnschläder, Lions Club Köln-Theophanu

Mindestgebot:
199€



60. Zahn-Weiss?

Ersteigern Sie sich eine professionelle Zahnreinigung im Wert von 150,- EUR. Geboten wird eine Zahnreinigung inkl. Politur und eine Mundhygieneinstruktion. Termin ist individuell vereinbar.

Anbieter: Isabelle Ensmann, Rotary Club Köln-Ambassador

Mindestgebot:
50€

Die Partner!

Rotary International



Weltoffene Einstellung und Bereitschaft zu gemeinnützigem Engagement

Rotary International ist eine weltweite Vereinigung berufstätiger Männer und Frauen. Von seinen Mitgliedern werden herausragende berufliche Leistungen, persönliche Integrität, eine weltoffene Einstellung sowie die Bereitschaft zu gemeinnützigem Engagement erwartet. Toleranz gegenüber allen Völkern, Religionen, Lebensweisen und demokratischen Parteien ist für Rotarier oberstes Gebot.

Rotary vereint Persönlichkeiten aus allen Kontinenten, Kulturen und Berufen, um weltweit Dienst an der Gemeinschaft zu leisten und um zu einer besseren weltweiten Verständigung beizutragen. Seit der Gründung des ersten Clubs durch vier Freunde vor mehr als 100 Jahren in Chicago hat sich Rotary zu einem weltumspannenden Netzwerk engagierter Männer und Frauen entwickelt, die eine gemeinsame Vision verfolgen. Sie wollen denen zur Seite stehen, die sich nicht selbst helfen können: Im lokalen Umfeld der eigenen Gemeinde und in internationalen humanitären Hilfsprojekten.

Neben den Einzelprojekten jedes Clubs gibt es große internationale Projekte, die von Rotary global organisiert und über die Rotary Foundation als zentraler Stiftung aller Rotarier finanziell unterstützt werden. Das weltweit bekannteste Projekt von Rotary ist „End Polio Now“, der weltweite Kampf gegen die Kinderlähmung.

Zur Völkerverständigung und einem besseren globalen Verständnis trägt Rotary unter anderem durch sein Engagement im internationalen, nichtkommerziellen Jugendaustausch bei: Als größte weltweite Austauschorganisation ermöglichen die Clubs jährlich Tausenden von Schülern, Studenten und jungen Berufstätigen Begegnungen mit fremden Kulturen.

Weitere Informationen unter www.rotary.org

Inner Wheel Club Köln



Wohltätigkeit am inneren Rad der Zeit: Die Damen des Inner Wheel Clubs Köln

Selbst der größte Strauß aus klassischen Inner-Wheel-Rosen würde der Anerkennung nicht gerecht werden, die den Damen des Inner Wheel Clubs Köln zusteht. Der 16. Inner Wheel Club Deutschlands besteht bereits seit 1981 - nun mehr als 30 Jahren - und hat seither einiges bewegen können. Und dies nicht nur in Köln, sondern auch weit über die rheinischen Stadtgrenzen hinaus.

Aktuell engagieren sich insgesamt 59 Damen ehrenamtlich im rotarisch angelegten Kölner IW-Club. Den drei Leitgedanken ihrer Dachorganisation verpflichtet, dreht sich das gesamte Engagement der Mitglieder um das freundschaftliche Miteinander, die soziale Hilfsbereitschaft und internationale Verständigung. Der Einsatz, den die Damen immer wieder auf ein Neues unter Beweis stellen, reicht von persönlicher Anteilnahme und Hilfe bis zu materieller und finanzieller Unterstützung für geförderte Projekte.

Die Aktivitäten des Kölner IWC erstrecken sich auf die finanzielle Unterstützung der Lese-Lern-Hilfe „Menthor e.V.“, Übernahme von Patenschaften (Aktion Murmeltier) sowie der Betreuung der Bibliothek im Kölner Seniorenheim St. Vincenz-Haus, die vor Jahren vom Kölner IWC gegründet und eingerichtet wurde. Darüber hinaus unterstützen wir aktuelle Einzelprojekte.

Zahlreiche humanitäre Hilfsorganisationen, aber auch medizinische Förderprojekte profitierten in den vergangenen Jahren von der Unterstützung und Hilfe, die sie durch die rotarischen Damen erfahren haben. Darunter befinden sich beispielsweise die Vereine Miteinander Leben e.V. Köln-Sürth, Cochlea Implant Gesellschaft Köln e.V. und die ökumenische Ferienspielaktion HöVi Land, um nur eine Auswahl zu nennen. Die finanziellen Mittel entspringen Mitglieder-Beiträgen, Spenden und vor allem den Erlösen aus selbst organisierten Mittagessen, „Kamin-Nachmittagen“ und Basaren, auf denen die Damen Leckereien aus eigener Herstellung verkaufen.

Solange das innere Rad sich in Köln weiter dreht, kann man sicher sein, dass der tüchtige IWC Köln auch weiterhin viel bewegen wird. Von dem außergewöhnlichen Einsatz und Engagement, welches die Damen des Clubs bereits seit Jahrzehnten unter Beweis stellen, kann sich die gesamte rotarische Familie ein Beispiel nehmen. Wir ziehen unseren Hut!

Weitere Informationen unter www.innerwheel.de

Soroptimist International Club Köln



Mit Engagement für Frauen, Gesellschaft und viel mehr

Soroptimist“ – der Begriff leitet sich von dem Lateinischen „sorores optimae“ ab, was so viel bedeuten mag wie „die besten Schwestern“ – eine passende Umschreibung. In Köln besteht der erste Soroptimist Club bereits seit 1957. Dieser zählt aktuell 58 Mitglieder.

Sie allesamt sind Frauen aus einem weit gefächerten Berufsfeld, die Verantwortung tragen – für sich selbst, für ihren Club und ihre Mitmenschen. Die Soroptimistinnen beschäftigen sich insbesondere mit Fragen rund um die Verbesserung der rechtlichen, sozialen und beruflichen Stellung der Frau. Geförderte Sozial-Projekte profitieren sowohl von finanzieller, als auch ideeller Unterstützung der engagierten Damen.

Derzeit werden vier lokalansässige Service-Projekte vom SI-Club Köln gefördert. Die Menschenrechtsorganisation agisra Köln e. V. stellt eine wichtige Informations- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Flüchtlingsfrauen da, während im Kinderdorf Bethanien in Bergisch Gladbach-Refrath Kindern und Jugendlichen ein Zuhause in einer häuslichen Gemeinschaft ermöglicht wird. Neben der Kölner Hilfs-Organisation „Helfen durch Geben – Der Sack e. V.“, die monatlich Lebensmittel an Bedürftige liefert, profitiert auch der Sozialdienst Katholischer Frauen, der sich um die Nachsorge straffällig gewordener Frauen bemüht, von der langfristigen Unterstützung der Kölner SI-Club-Damen. Außerdem fördert SI Club Köln „Go Ahead“, eine Organisation zur Verbesserung von Bildungschancen für Schulkinder in Südafrika.

Das Engagement von SI Club Köln geht über die lokale Ebene weit hinaus: So finanzierte der Club Köln auch 2009 den Bau eines Wassertanks in Nepal, den Aufbau psychiatrischer Betreuungsangebote für traumatisierte Kinder und Familien in Bethlehem sowie das international-soroptimistische Projekt „Slerra“, in dem verwaisten und verlassenen afrikanischen Kindern in Sierra Leone ein Zuhause gegeben wird.

Die Kölner SI-Damen leisten damit unglaublich Gutes – auf allen Ebenen der Gesellschaft und im Rahmen ihres Clubs. Sie alle schaffen es, ihre verantwortliche Position im Beruf mit der selbstauferlegten Pflicht zum sozialen Engagement zu vereinbaren. Genau das scheint wohl das Erfolgsrezept der Soroptimistinnen zu sein.

Wir sprechen unsere größte Anerkennung aus!

Weitere Informationen unter www.si-koeln.de

Rotary E-Club Köln



Neue Medien, dieselbe Freundschaft

Seit über 100 Jahren entwickeln sich die Rotary Clubs und ihre Mitglieder gemeinsam mit der Gesellschaft, die wir selbst mitgestalten. In unserer heutigen Zeit, wo ein Termin oft gleich den nächsten jagt und wir aus vielerlei Gründen kaum noch dazu kommen, traditionelle Clubtreffen wahrzunehmen, bieten Rotary E-Clubs eine echte Alternative, den rotarischen Grundgedanken zu erleben, pflegen und aufrecht zu erhalten.

Ganz im Sinne der herkömmlichen Clubs pflegen auch die Mitglieder der E-Clubs ihre rotarische Freundschaft, indem sie gemeinsam an Projekten arbeiten, sich gegenseitig unterstützen und wöchentlich austauschen. Der einzige Unterschied: Ihre Clubtreffen finden online auf elektronische Weise statt – auf der clubeigenen Website, per Webinar, Videokonferenz oder in internen Foren und Netzwerken.

Als Pionier seinesgleichen hat sich der Rotary E-Club Köln hervorgetan – mit der Clubgründung in 2011 geht er nicht nur als der erste deutsche E-Club, sondern auch als einer der ersten in Europa in die rotarische Geschichte ein. Seither kommen die Kölner E-Rotarier unabhängig von Raum und Zeit im virtuellen Clubhaus zusammen, um Themen zu diskutieren und die rotarische Idee zu fördern. Meetings werden bei wöchentlichen Online-Konferenzen oder, ganz traditionell, einmal im Monat persönlich im New Yorker Hotel in Köln abgehalten.

Dass Freundschaften auch weitgehend unabhängig vom verwendeten Medium entstehen und gepflegt werden können, dürfte seit der langjährigen Tradition von Brieffreundschaften bewiesen sein. Die Schriftform schafft Abstand – dieser macht es möglich, gelesene Worte auf sich wirken zu lassen und die eigenen Gedanken in Ruhe zu fassen und überlegt auszuformulieren. Dies ist einer der Gründe, warum schriftliche Kommunikation oft sehr zielführend und weitsichtig verläuft.

Aber der wohl entschiedenste Vorteil, den Rotary E-Clubs mit sich bringen, ist die zeitliche Flexibilität und räumliche Unabhängigkeit, die mit den elektronischen Zusammenkünften einhergeht. Besonders Rotarier mit vollen Terminkalendern, einer ausgeprägten Reiselust, mehreren Wohnorten, lokalen oder körperlichen Einschränkungen profitieren ungemein von dieser neuen Möglichkeit, sich im Clubleben einzubringen.

Die Erfahrungen, die der Rotary E-Club Köln mit neuen Medien und Kommunikationswegen in den letzten Jahren gesammelt hat, kommt auch der Unglaublich guten Verstärkung zugute. In diesem Jahr wird die Auktion erstmals online übertragen und somit Rotariern bundesweit zum Mitwirken und Mitbieten zugänglich gemacht – die dadurch gesteigerte Reichweite fördert den dahinter stehenden wohlthätigen Zweck in erhöhtem Maße.

Weitere Informationen unter www.e-club-koeln.roweb1810.de

Lions Club International



Lions haben eine lange Tradition der Hilfsätigkeit

Im Jahr 1917 erklärte Melvin Jones, ein 38-jähriger Geschäftsmann aus Chicago den Mitgliedern seines Business Clubs, dass es an der Zeit wäre, über die geschäftlichen Themen hinaus tätig zu werden und sich für die eigene Gemeinde und für eine bessere Welt einzusetzen. Jones' Business-Club, der Business Circle of Chicago, sah das genauso.

Nachdem Jones zu gleichgesinnten Gruppen in den USA Kontakt aufgenommen hatte, fand am 7. Juni 1917 in Chicago das Gründungstreffen statt. Der neue Club nahm den Namen eines der eingeladenen Gruppen, der „Association of Lions Clubs“, an. Im Oktober 1917 fand in Dallas der erste nationale Kongress statt, bei dem eine Satzung verabschiedet sowie Zusatzbestimmungen, Ziele und ethische Grundsätze festgelegt wurden.

Innerhalb von drei Jahren wurden die Lions eine international tätige Organisation. Seit dieser Zeit haben sie für ihr Engagement und ihre Transparenz viel Anerkennung erfahren. Sie sind eine erfolgreich geführte Organisation mit einer beständigen Vision, klaren Grundsätzen und einer langen, stolzen Geschichte.

Die Vereinigung ist vor allem für den Kampf gegen vermeidbare Blindheit bekannt: Dies ist einerseits Teil der Geschichte, gleichzeitig aber auch ein wichtiger Aspekt der heutigen Arbeit. Lions Clubs engagieren sich u. a. für den Umweltschutz, stellen Lebensmittel für Hungernde zur Verfügung und unterstützen ältere und behinderte Menschen.

Mit 46.000 Clubs und 1,36 Millionen Mitgliedern sind die Lions die größte gemeinnützige Club-Organisation weltweit. Und eine der effektivsten. Die Mitglieder erbringen Hilfsleistungen zum Wohl ihrer Kommunen.

Die Projekte!

(Auszug)

Weitere Informationen unter www.lionsclubs.org

SCHULE	OHNE RASSISMUS
SCHULE	MIT COURAGE

„Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“

Bei diesem Projekt, das von der Landeszentrale für politische Bildung initiiert wurde, unterstützt der Rotary Club Koblenz-Mittelrhein das Max-von-Laue-Gymnasium Koblenz. Die dortigen Schüler werden durch eine Patenschaft in ihrer Kompetenz gefördert, Probleme im schulischen Umfeld selbständig zu bearbeiten und zu bewältigen (z.B. Streitschlichtung und Mediation durch Schüler) – für die Stärkung der Wertebildung jedes einzelnen Schülers und der Schulgemeinschaft im Ganzen: Schlussendlich für eine gewaltfreie und demokratische Gesellschaft. Wichtig ist im Rahmen des Projektes vor allem die mehrheitliche Identifikation des Lehrkörpers, des technischen Personals und der Schülerschaft mit den Projektinhalten; nämlich gegen jegliche Form von Diskriminierung.

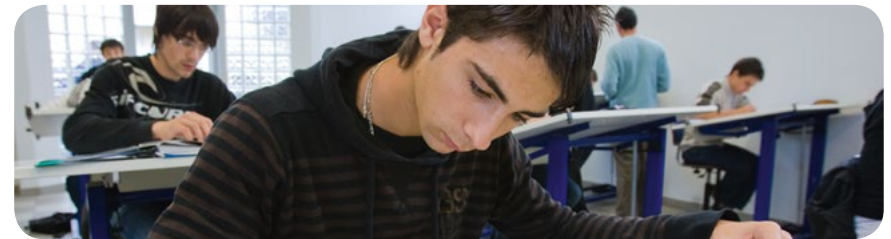
Der Rotary Club Koblenz-Mittelrhein unterstützt unter anderem dieses Projekt.



„agisra e.V.“

„agisra e.V.“ ist eine Informations- und Beratungsstelle von und für Migrantinnen und Flüchtlingsfrauen. Die Beratung, Begleitung und Therapie ist unabhängig von sozialer und ethnischer Herkunft, Religion, Alter, sexueller Orientierung, Sprachkenntnissen und Aufenthaltsstatus. Es werden Migrantinnen unterstützt, die sich in Gewaltverhältnissen befinden und von Sexismus (Unterdrückung aufgrund des Geschlechtes), Rassismus (Unterdrückung aufgrund von Herkunft, Religion, Sprache etc.) und anderen Unterdrückungsformen betroffen sind. Des Weiteren betreibt die Beratungsstelle Lobby- und Öffentlichkeitsarbeit zu frauen- und migrationsspezifischen sowie antirassistischen Themen – denn sie versteht soziale Arbeit als Menschenrechtsarbeit.

Der Soroptimist International Club Köln unterstützt unter anderem dieses Projekt.



„Hilfen für Schule und Leben“

Das Projekt „Hilfen für Schule und Leben“ wurde vom Kinderschutzbund Köln ins Leben gerufen und sorgt für eine gezielte Einzelförderung von Kindern, speziell mit schulischen Problemen sowie Konzentrations- und Verhaltensschwierigkeiten. Über eine Hausaufgabenhilfe hinaus erhalten sie eine individuelle schulische und soziale Einzelförderung. Eine besondere Rolle spielt dabei aktuell auch die Sprachförderung für Kinder ausländischer Herkunft. Das Projekt wird unterstützt durch einen Charity-Abend des Rotary E-Clubs Köln vom 16.10.2015, an dem ebenfalls Gabriele Schlegel, Dozentin u.a. für die Akademie des Auswärtigen Amtes sowie Bestseller-Autorin, teilnahm.

Der Rotary E-Club Köln unterstützt unter anderem dieses Projekt.



„Sterntaler Bonn e.V.“

Seit nunmehr 20 Jahren setzt sich der Verein „Sterntaler Bonn e.V.“ für Bonner Kinder und Jugendliche ein, die durch Armut oder schwierige soziale Verhältnisse nicht wirklich auf der Sonnenseite des Lebens aufwachsen dürfen. Geholfen wird den Kindern und Jugendlichen durch Lernförderungen und Freizeitangebote wie zum Beispiel Klassenfahrten. Des Weiteren bietet der Verein Kurse zur Gewaltprävention, notwendige Betreuungsmaßnahmen und konkrete Hilfsmaßnahmen – alles mit dem Ziel, mehr Lebensfreude und Chancen zu ermöglichen.

Der Rotary Club Bonn-Kreuzberg unterstützt unter anderem dieses Projekt.





KiTa „Schatzinsel“, Sankt Augustin

Die KiTa „Schatzinsel“ nimmt vorrangig Kinder suchtmittelabhängiger, insbesondere drogenabhängiger Eltern auf. Es handelt sich um eine kleine altersgemischte Gruppe von bis zu 15 Kindern ab dem 4. Lebensmonat bis zum Beginn der Schulpflicht. Im Einzelfall können auch Kinder aus nicht suchtbelasteten Familien aufgenommen werden. Durch die ganztägige Öffnungszeit und die überschaubare Gruppenstärke ergibt sich ein stabiles familiäres Gesamtgefüge, das für alle Kinder hilfreich ist und ihnen Sicherheit und Geborgenheit bietet. Träger der KiTa ist der „Verein für Gefährdetenhilfe gemeinnützige Betriebs-GmbH“, die Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband ist.

Der Rotary Club Bonn-Siebengebirge unterstützt unter anderem dieses Projekt.



„Olympic Taekwondo Club“

Ein harmonisches Miteinander von Jugendlichen und Kindern ist für die Gesellschaft von großer Bedeutung – ganz unabhängig von Konfession, Herkunft und Hautfarbe. Leider ist in der heutigen Zeit eine bedingungslose Nächstenliebe und Akzeptanz nicht immer selbstverständlich. Daher fördert der Rotary Club Bonn ein Integrationsprojekt der Arbeiterwohlfahrt und des „Olympic Taekwondo Club“ in Bad Godesberg. Das Augenmerk liegt auf Bildung gegenseitigen Verständnisses über die Kulturgrenzen der jungen, teilnehmenden Menschen hinweg – nicht nur auf dem Sport. Ein weiterer wesentlicher Punkt besteht in der intensiven Lernförderung in kleinen Gruppen sowie der Hausaufgabenbetreuung.

Der Rotary Club Bonn unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Künstlerische Angebote für Kinder in Bolivien

Als Lorena Sigrist dieses Jahr ihr Abitur machte, war ihr Blick bereits nach vorne gerichtet. Sie plante, ein freiwilliges soziales Jahr als Helferin beim Bolivianischen Kinderhilfswerk mit Sitz in Stuttgart anzutreten. Dieses unterstützt Jugendliche, die in ihrer Herkunftsfamilie Missbrauch unterschiedlichen Typs ausgesetzt waren. Hier ist Frau Sigrist inzwischen bei der Gestaltung künstlerischer Angebote für die Jugendlichen aktiv und wird im Laufe ihrer Tätigkeit ebenfalls nach Bolivien reisen, um vor Ort in einer Einrichtung der Fundación La Paz mitzuarbeiten. Mit großen Kosten – und damit einhergehend materieller und ideeller Unterstützung des Rotary Clubs Köln-Ambassador sowie weiterer Clubs.

Der Rotary Club Köln-Ambassador unterstützt unter anderem dieses Projekt.



„Sozialdienst katholischer Frauen e.V.“

Seit langer Zeit unterstützt der Rotary Club Köln-Dom den „Sozialdienst katholischer Frauen e.V.“ in Köln. Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins sind für Frauen da, die in einer scheinbar aussichtslosen Situation stecken. Solche, die belastend, beschämend, bedrohlich oder gar als unaussprechlich empfunden werden. Jeder braucht mal Hilfe – und es erfordert Mut, sich einzugestehen, diese in Anspruch zu nehmen. Der „SkF e.V.“ gehört der „Caritas“ an und erbringt seine Leistungen im Auftrag der Stadt Köln und des Landes NRW.

Der Rotary Club Köln-Dom unterstützt unter anderem dieses Projekt.





„LebensWert e.V.“

Der Lions Club Köln-Thephanu unterstützt sowohl ideell als auch finanziell den Verein „LebensWert e.V.“ – eine 1997 am Universitätsklinikum Köln gegründete Initiative für krebserkrankte Patienten. Der Schockzustand nach einer schweren Krebs-Diagnose ist oftmals so groß, dass sie sich in existenziellen Ängsten und Nöten, Hilflosigkeit, Wut und Trauer äußern kann. Daher kümmert sich ein hochqualifiziertes Expertenteam nicht nur um medizinische Hilfe, sondern vor allem um therapeutische Angebote sowie sozialdienstliche Beratung und andere praktische Lebenshilfen, sogar bis hin zu Schminkkursen für Betroffene. Damit ihre Zukunft eine Perspektive erhält und wieder lebenswert wird.

Der Lions Club Köln-Thephanu unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Therapiezentrum für Folteropfer

In dem Therapiezentrum werden ausländische Flüchtlinge aus Krisen- und Kriegsgebieten betreut, die Gewalt und Folter physischer und psychischer Art erlebt haben. Sie leiden nun an posttraumatischen Belastungs- und Angststörungen oder depressiven Krankheiten. Da es für den psychotherapeutischen Bereich keine Regelfinanzierung gibt, ist die Leiterin der Einrichtung auf Spenden und Zuwendungen angewiesen. Es werden neben der therapeutischen Hilfe junge Leute in einer Berufsausbildung geschult – eine Hilfe zur Selbsthilfe. Seit 2013 fördert der Inner Wheel Club Köln-Agrippina das Projekt, das von der „Caritas“ ins Leben gerufen wurde.

Der Inner Wheel Club Köln und der Rotary Club Köln-Ambassador unterstützen unter anderem dieses Projekt.



Anti-Gewalt-Training „em-jug“ für Schüler

Seit vielen Jahren unterstützt Köln-Kapitol die „em-jug“, den Verband für emanzipatorische Jugendarbeit, dessen Schwerpunkt auf dem Thema Gewaltprävention für Schüler liegt. Die Emanzipatorische Jugendarbeit basiert auf einem ganzheitlichen Ansatz. Einerseits sollen Präventions-Trainings die Kinder und Jugendliche in die Lage versetzen, weder Opfer noch Täter zu werden.

Andererseits sollen Eltern und (pädagogisches) Personal durch Seminare sowie Qualifizierungen befähigt werden, durch Vorbild und durch konsequente Intervention Kindern und Jugendlichen Normen und Werte zu vermitteln. Diese Normen- und Wertevermittlung soll zu einem sozialen und gewaltfreien Zusammenleben führen.

Der Rotary Club Köln-Kapitol unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Hilfe für Flüchtlinge

Die Flüchtlingskrise stellt die gesamte europäische Gemeinschaft, die Bundesrepublik im ganzen und unsere Region im Besonderen gerade auf eine harte Probe. Den Frauen, Männern und Kindern, die es von ihrer Heimat bis zu uns schaffen bleibt oft nichts von ihrer Habe.

Um schnell und unbürokratisch helfen zu können, unterstützen die Rotarier von Bergisch Gladbach die Flüchtlingshilfe Odenthal bei der Organisation von Kleiderspenden – und zwar mit einem Transporter. Diesen und das notwendige Treibstoffgeld hat der Club für insgesamt 30 Tage finanziert, sodass die Spenden ihrem Bestimmungsort zugeführt werden können.

Der Rotary Club Bergisch Gladbach unterstützt unter anderem dieses Projekt.





Kölner Obdachlosen-Frühstück

Frischer Kaffee auf einem liebevoll dekorierten Tisch, dazu ein leckeres Brötchen mit Lieblingsmarmelade und ein frisch gepresster O-Saft. Ein Luxus, der für viele Menschen nicht selbstverständlich ist. Die „Dr. Peter Deubner-Stiftung“ organisiert in Köln-Mülheim seit über zehn Jahren mit ehrenamtlichen Kräften ein Sonntagsfrühstück für Obdachlose, Einsame und Bedürftige, die in ihrem oft harten Alltag so auch einmal Gast sein dürfen. Der Rotary Club Köln-Hahnenort unterstützt dieses Projekt. Für Menschen, die oftmals unverschuldet in scheinbar aussichtslose Lagen geraten sind.

Der Rotary Club Köln-Hahnenort unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Ceno – Centrum zur nachberuflichen Orientierung

Ceno – das Centrum zur nachberuflichen Orientierung – wurde gegründet, als eine Gruppe aktiver Senioren neue Wege suchte, um ihre Zeit nach Beruf und Familie sinnvoll zu gestalten. Ceno ist heute ein Centrum, das für Menschen aus ganz Köln vielfältige Möglichkeiten im bürgerschaftlichen Engagement bietet und vermittelt. Das Miteinander der Generationen ist ein besonderer Schwerpunkt von Ceno.

Unter anderem gestaltet Ceno Projekte, die benachteiligte Jugendliche unterstützen, die dazu beitragen, dass Menschen im Alter so lange wie möglich zu Hause bleiben können oder Jung und Alt zusammenbringen und das nachbarschaftliche Miteinander und die Lebensqualität für Ältere im Stadtteil verbessern.

Der Rotary Club Köln-Kastell unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Inklusionsprojekt „dementia+art“

Das WDR Sinfonieorchester bietet in Kooperation mit „dementia+art“ besondere Musikprogramme für Menschen mit Demenz und ihre Wegbegleiter. Zu den bisherigen Konzerten wurden Bedingungen dafür geschaffen, dass Orte der ‚Hochkultur‘ – wie es der Kleine Sendesaal im WDR Köln ist – für Menschen mit Demenz barrierefrei und wieder zugänglich werden. Zusätzlich bietet das neugegründete WDR Sinfonieorchester jetzt auch Live-Konzerte in Senioreneinrichtungen an. Diese sind für die Einrichtungen kostenfrei und es nehmen jeweils 50 bis 60 Zuhörer an diesem Format teil. Das klassische Kammerkonzert findet nachmittags zur besten Kaffeezeit statt. 60 bis 90 Minuten dauernd, besteht währenddessen die Möglichkeit zum gemeinsamen Mitsingen, Musizieren und im Nachgang zu Fragen und zum Gespräch.

Der Rotary Club Köln-Kastell unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Beratungsstelle für Langzeit-Arbeitslose

Allein im Jahr 2014 haben sich mehr als 700 Menschen im Arbeitslosenzentrum und in der Erwerbslosenstelle von „Caritas“ und „Diakonie“ in Neu-Tannenbusch beraten lassen. Die Angebote gelten besonders den etwa 5.700 Menschen in Bonn, die als Langzeitarbeitslose gemeldet sind.

In der Erwerbslosenberatungsstelle gibt es seit der Gründung 2011 vor allem Einzelgespräche, die der Stärkung der Eigenverantwortlichkeit und damit des Selbstwertes dienen sollen. Des Weiteren unterstützt das Arbeitslosenzentrum beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen und organisiert wöchentlich ein „Jobcafé“, in dem sich Besucher über Fragen, Probleme und Alltagssituationen austauschen können.

Der Rotary Club Bonn Süd-Bad Godesberg unterstützt unter anderem dieses Projekt.



Beschreibung

Die „Unglaublich Gute Versteigerung“ ist eine gemeinsame Charity-Aktion der Rotary-Clubs Bergisch Gladbach, Bonn, Bonn-Kreuzberg, Bonn Siebengebirge, Bonn Süd - Bad Godesberg, Köln-Ambassador, Köln Dom, Köln Hahnenor, Köln-Kapitol, Köln-Kastell, Koblenz-Mittelrhein, Rotary E-Club Köln, dem Lions Club Köln Theophanu, dem Inner Weel Club Köln und dem Club Soroptimist International Köln. Weiterhin wird die „Unglaublich Gute Versteigerung 2.0“ unterstützt von der Heinrich Thomas GmbH & Co. KG.

Auktionatoren

Dr. Markus Hofmann und Jochem Heibach

Ablauf

Die Auktionatoren stellen das Angebot vor, nennen das jeweilige Spenden-Mindestgebot und legen den Beitragsschritt fest, in dem geboten werden kann. Nach Eröffnung der Versteigerung erhöht sich das Spendengebot jeweils um den festgelegten Beitragsschritt, wenn jemand bietet. Der letzte Bieter erhält den Zuschlag. Bieter, die mittels der Konferenz-Software Fuze teilnehmen, können sich bis kurz vor Beginn der Auktion online einwählen (Informationen zur kostenlosen Applikation, deren Nutzung und die Meeting-ID finden Sie unter www.unglaubliche-versteigerung.de). Ferngebote sind ebenso möglich, müssen für eine Teilnahme aber bis spätestens 20. November 2015 per E-Mail oder Fax eingereicht werden.

Weitere Informationen und notwendige Download-Formulare finden Sie unter www.unglaubliche-versteigerung.de. Insgesamt stehen 60 Lose für die Versteigerung zur Verfügung.

Abrechnung

Jeder zur Bietung berechnete Teilnehmer erhält vor Veranstaltungsbeginn eine Bieterkarte, die er zur Abgabe eines Spendengebotes hochhält. Der Bieter erklärt sich damit einverstanden, dass folgende persönliche Daten erfasst werden: Name, Vorname, Adresse, Telefon, E-Mail und dass diese Daten für die im Zusammenhang mit der Auktion stehende Kommunikation eingesetzt werden dürfen. Der Bieter, der den Zuschlag erhalten hat, hat die Möglichkeit, den Gebotsbetrag entweder bar oder per Überweisung zu zahlen. Die rechnungstechnische Abwicklung übernimmt hierbei treuhänderisch die Heinrich Thomas GmbH & Co. KG – diese führt die Erlöse anschließend auch den begünstigten Institutionen zu.

Impressum

Wir bedanken uns bei allen Service-Clubs für Ihr Engagement, bei der Heinrich Thomas GmbH & Co. KG für die kostenlose Stellung der Location, der Kostenübernahme des Caterings und die erhaltene Kommunikationsunterstützung, bei der arvato AG für die Kostenübernahme von Druck & Produktion und natürlich bei den vielen Freunden, die uns nicht nur spannende Versteigerungsgegenstände zur Verfügung gestellt haben, sondern uns auch ansonsten kompetent mit Rat und Tat zur Seite standen, wann immer wir sie brauchten!

Konzeption & Relationship Management

LIFE´S´COOL, Jürgen Hoffmann
www.lifescool.de

Kreation

identitätsverstärker GmbH, Stefan Müller
www.identitaetsverstaerker.com

Druck

arvato AG
www.arvato.com

Quellenangaben für die verwendeten Bilder und Grafiken:

www.fotolia.de
www.istockphoto.com
www.janosch-fotografie.de
www.jahpicture.de
Service-Clubs
Clubmitglieder
Sozialprojekte